

Auszug aus der Niederschrift
27. Sitzung des Sozialausschusses vom 05.11.2024

- 2.2 Einrichtung einer 1,0 Planstelle innerhalb des Bereiches 3-2/ Soziales, hier
Fachbereich 3-2-50/ Soziale Angelegenheiten im Sachgebiet Wohnraumver-
mittlung
B/17/5742
ohne Votum vorberaten**

Herr Rubin, Bürgermitglied, fragt nach dem Grund der Rückführung der Stelle in die Stadtverwaltung und fragt weiterhin nach, ob auch andere Träger kontaktiert wurden.

Herr Bohnes, Bereich Soziales, führt hierzu aus, dass die Rückführung einvernehmlich mit der Arbeiterwohlfahrt getroffen wurde. Der Schwerpunkt soll nunmehr auf der Entlastung der kommunalen Obdachlosenunterkünfte liegen. Ein Kontakt zu anderen Trägern wurde wegen der notwendigen organisatorischen Verzahnung mit der kommunal geführten Obdachlosenunterkunft nicht hergestellt. Die Fachverwaltung favorisiert die eigene Trägerschaft um arbeitsorganisatorische Reibungsverluste zu vermeiden.

Frau Schnettler, Bürgermitglied, bittet um Erläuterung der Finanzierung durch Förderungen und Einsparungen von Sachmitteln.

Frau Peters, Bereich Soziales, teilt hierzu mit, dass die anfallenden Personalkosten für die neue Planstelle vorher mindestens in der gleichen Höhe als Kosten (Sachkosten, weil es sich vorher um eine Vereinbarung gehandelt hat) berücksichtigt wurden. Sofern dem neuen Antrag auf Landesförderung entsprochen wird, erfolgt zusätzlich eine Refinanzierung eines Teils dieser Kosten.

Frau Schnettler meldet für die FDP im Rat Beratungsbedarf an.

Der Sozialausschuss berät die Drucksache B/17/5742 aufgrund des Beratungsbedarfes der FDP im Rat ohne Votum vor.